

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 1 (1925-1926)  
**Heft:** 10

**Rubrik:** Brumm's Erlebnisse und Streiche

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

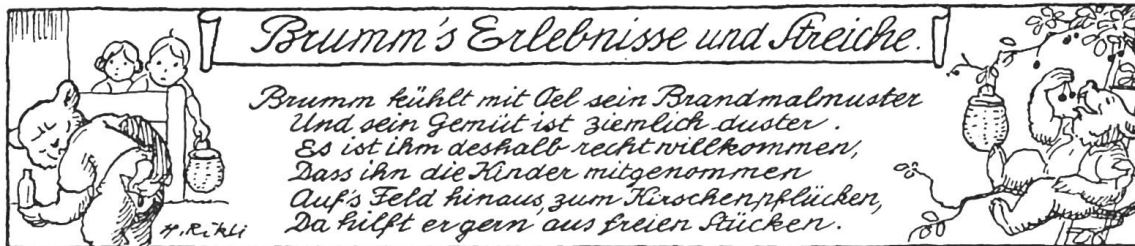
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



1. Er schaukelt sich auf einem Ast,  
Der, ach, zu schwach für seine Last.



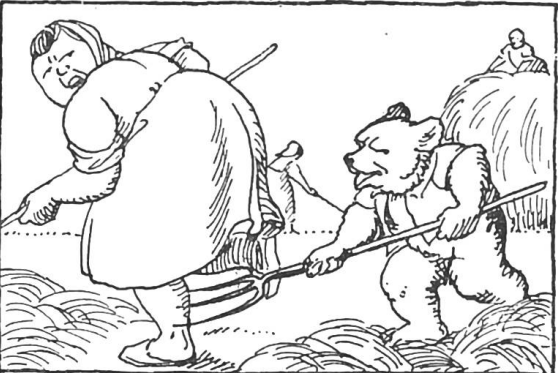
4. Brumm, der sich in's Gebüsch versteckt,  
Hat dort den zükieri-Horb entdeckt.



2. Im Kirschenkorb ist jetzt ein Brei,  
Betrübt beschauen ihn die Drei.



5. Es wäre alles gut verlaufen,  
Läss' er nicht auf dem Ameislaufen.



3. Nun stellt sich Brumm zum Heuen ein,  
Doch seine Gabel trifft das Bein  
Der lösen Magd, die, wie bekannt,  
Ihn mit dem Eisen so gebrannt.



6. So wandelt seine Lust in Qual  
Der Kneifarneisen grosse Zahl.  
Brumm trollt sich missvergnügt nach Haus,  
Kriecht in das Stroh und schläft sich aus.